Zweiter Nachweis von *Nysius huttoni* WHITE, 1878 (Lygaeidae) in Deutschland und *Oxycarenus lavaterae* (FALLÉN, 1829) (Oxycarenidae) auf dem Weg nach Norden

GREGOR TYMANN

Zusammenfassung:

Nysius huttoni WHITE, 1878 wird zum zweiten Mal für Deutschland und gleichzeitig zum zweiten Mal für NRW nachgewiesen, für *Oxycarenus lavaterae* (FABRICIUS, 1787) wird der bisher nördlichste Fund in Deutschland gemeldet.

Abstract:

Nysius huttoni WHITE, 1878 is reported for the second time in Germany and at the same time for North Rhine – Westphalia, and the most northern proof of *Oxycarenus lavaterae* (FABRICIUS, 1787) in Germany is presented.

Nachdem BEREND AUKEMA vor einem Jahr den Erstfund von *Nysius huttoni* in Deutschland (NRW) an der Grenze zu den Niederlanden meldete (AUKEMA 2017), konnte diese Art jetzt erneut in NRW (Stadt Essen) nachgewiesen werden.

Auf einer kleinen Brach-/Deponiefläche mit sandigem Untergrund und spärlichem Bewuchs konnte am 12.10.2018 zunächst ein Tier fotografiert werden (Abb. 1, links), das BEREND AUKEMA am Bild eindeutig als *Nysius huttoni* bestimmte. Ein eingesammeltes Tier wurde von H.J.HOFFMANN ebenfalls als vorgenannte Art determiniert (Abb. 1, rechts)

Abb. 1: *Nysius huttoni* WHITE, 1878

Der Fundort ist eine ehemalige Ruderalfläche, die mittlerweile u.a. als Kleindeponie für halbverbrannte Baumstämme, alte Grassoden und Backsteine dient. Hier wurde *Nysius huttoni* auf dem Boden umherlaufend aufgefunden, konnte jedoch keiner bestimmten (Nahrungs-)Pflanze zugeordnet werden. Der Bewuchs der Freifläche besteht in der Hauptsache aus Schmalblättrigem Greiskraut (*Senecio inaequidens*), Stechapfel (*Datura stramonium*), Schwarzem Nachtschatten (*Solanum nigrum*) und wenigen Disteln, am Rand stehen hauptsächlich Brennnesseln (*Urtica sp.*) und Kanadische Goldrute (*Solidago canadensis*) (Abb. 2)

Direkt angrenzend befindet sich eine viel befahrene Bundesstraße, die zwei Autobahnen im Umkreis von 2 km miteinander verbindet. Dies legt zumindest die Vermutung nahe, dass die Ausbreitung durch den motorisierten Verkehr stattgefunden hat.

Ebenfalls wurde auch *Oxycarenus lavaterae* im Ruhrgebiet nachgewiesen. An mehreren Stellen in Gladbeck waren im September und Oktober 2018 auf Linden Imagines und Larven in den unterschiedlichsten Stadien zu finden. Ein Baum wies ein Massenvorkommen auf (Abb. 3), wozu ein vorbeikommender Anwohner erklärte, dass er die Tiere zuvor noch nie wahrgenommen hätte, in diesem Jahr aber schon einige Exemplare in seinem Außenbriefkasten gefunden habe.

Abb. 2: Fundort von *Nysius huttoni* in Essen (NRW) MTB 4407/4, N 51°31'13.0" O 06°59'30.5"

Nach dem Erstfund für NRW in Köln im letzten Jahr (GÖTTLINGER & HOFFMANN 2017) bedeuten diese Funde einen weiteren Sprung der Art nach Norden.

Abb. 3: *Oxycarenus lavaterae* auf Linde, Gladbeck (NRW), N 51°32'48.5"N O 6°59'04.7" (MTB 4407/4)

Im "Entomologie-Forum" im Internet fand ich außerdem von Frau K. WINZER die Foto-Meldung einer Larve von *Halyomorpha halys* in Essen am 06.11.2018 (bestätigt von R. DIETZE), so dass auch diese in Deutschland auf Ausbreitung befindliche Art nunmehr aus NRW bekannt ist.

Dank:

Ich danke BEREND AUKEMA für die Fotobestimmung von *Nysius huttoni* und H.J. HOFFMANN für die Bestimmung eines Belegtieres.

Literatur:

AUKEMA, B. (2017): Erstnachweis von *Nysius huttoni* WHITE, 1878 (Heteroptera: Lygaeidae) in Deutschland, speziell in Nordrhein-Westfalen. – Heteropteron H. **50**, 50-51.

AUKEMA, B.: schriftliche Mitteilung v. 13.10.2018

GÖTTLINGER, W. & HOFFMANN, H.J. (2017): Erstfund der Linden- oder Malvenwanze, *Oxycarenus lavaterae* (FABRICIUS, 1787), und Wiederfund der Erdwanze *Cydnus aterrimus* (FORSTER, 1771) (Heteroptera, Lygaeidae et Cydnidae) in Nordrhein-Westfalen. – Heteropteron H. **50**, 29-33.

HOFFMANN, H.J.: schriftliche Mitteilung v. 02.11.2018

WACHMANN, E., MELBER, A. & DECKERT, J. (2004): Wanzen (Neubearbeitung der Wanzen Deutschlands, Österreichs und der deutschsprachigen Schweiz) Bd. 2: Cimicomorpha. - in: F. DAHL: Die Tierwelt Deutschlands, Bd. **75**, 288 S., Keltern.

Anschrift des Autors:

Gregor Tymann, Buerer Str. 41, D-45899 GELSENKIRCHEN,
e-mail:allhorst@hotmail.de, Internet: Wanzen-im-Ruhrgebiet.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: 53

Autor(en)/Author(s): Tymann Gregor

Artikel/Article: Zweiter Nachweis von Nysius huttoni WHITE, 1878 (Lygaeidae) in Deutschland und Oxycarenus lavaterae (FALLÉN, 1829) (Oxycarenidae) auf dem Weg nach Norden 29-30